

Wir laden Sie ein ins Pfalzkllinikum...

- Unsere Hausordnung

„Wir schaffen Raum zur Stabilisierung und individuellen Entwicklung und bieten optimale Bedingungen zur Genesung“ Leitbild, Pfalzkllinikum (2001)

Wir begrüßen Sie sehr herzlich in unserem Hause.

Mit unseren Behandlungs- und Hilfeangeboten können wir Sie individuell unterstützen. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Ihre Fähigkeiten und Ressourcen stärken und so Ihre Gesundheit fördern. Um Ihnen als Patient*innen und Ihren Angehörigen den Aufenthalt im Pfalzkllinikum so angenehm wie möglich zu machen, wollen wir Sie mit dieser Hausordnung über einige Regeln und Rahmenbedingungen informieren. Diese Regeln gelten am Standort Kaiserslautern für alle Patient*innen und deren Besucher*innen.

Aufnahme

Zu Beginn Ihres Aufenthaltes sind einige Formalitäten notwendig. Bitte bringen Sie Ihre Versichertenkarte und eine Einweisung Ihres Arztes mit. Gerne stimmen wir den Aufnahmetermin mit Ihnen auch im Vorfeld ab.

Besuch und Besuchszeiten

Ihre Familienangehörigen und Bekannten sind uns herzlich willkommen. Besuche von Angehörigen und Freunden können die Gesundung fördern und Ihren Aufenthalt angenehmer gestalten. Besuchszeiten gestalten wir im Pfalzkllinikum flexibel, sie sollen aber außerhalb der Therapiezeiten liegen. Nähere Informationen erhalten Sie vom Stationspersonal.

Datenschutz

Alle Mitarbeiter*innen des Pfalzklinikums stehen bezüglich der Behandlung und Betreuung von Patient*innen unter Schweigepflicht. Auskünfte über den Gesundheitszustand von Patient*innen können nur mit deren ausdrücklichem Einverständnis erteilt werden.

Drohnenflugverbot

Zum Schutz von Personen, der Privatsphäre sowie aus datenschutzrechtlichen Gründen ist das Starten von Drohnen und das (Über-)Fliegen des jeweiligen Klinikgeländes an allen Klinikstandorten streng untersagt. Alle Kliniken befinden sich in einer gesetzlich ausgewiesenen Flugverbotszone (§ 21h LuftVO), in der Drohnenflüge – auch zu privaten Zwecken – nicht erlaubt sind. Nicht genehmigte Drohnenflüge werden von uns zur Anzeige gebracht.

In begründeten Fällen können, nach einer vorangegangenen Prüfung durch die Geschäftsführung, abweichende Entscheidungen und Ausnahmen genehmigt werden.

KFZ und Parken

Auf dem gesamten Gelände des Pfalzklinikums gilt die Straßenverkehrsordnung. Bitte parken Sie nur auf den dafür ausgewiesenen Flächen. Wenn ein stationärer Aufenthalt vorgesehen ist, ist es besser, Ihr Fahrzeug zu Hause zu lassen.

Nutzung digitaler Medien

In den Gebäuden des Pfalzklinikums sowie auf dem gesamten Gelände bitten wir Sie, die Persönlichkeitsrechte von Patient*innen, Klient*innen, Bewohner*innen, Besucher*innen und Mitarbeiter*innen zu wahren. Das Filmen und Fotografieren von Personen ist grundsätzlich zu unterlassen. Dies gilt auch für Audioaufnahmen. Begründete Ausnahmen bitten wir grundsätzlich mit dem verantwortlichen Fachpersonal abzusprechen.

Die Verbreitung bzw. Veröffentlichung von personen- oder organisationsbezogenen Daten über soziale Netzwerke und andere digitale Medien ist untersagt.

Post

Um Briefe zu empfangen, notieren Sie sich bitte unsere Adresse und vergessen Sie nicht, die Station anzugeben. Sie erhalten Ihre Post dann über das Stationspersonal. Briefmarken können Sie im Info-Center erwerben. Weitere Postleistungen werden von den Postfilialen in der Stadt vorgehalten.

Pfalzkllinikum
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Station
Albert-Schweitzer-Str. 64
67655 Kaiserslautern

Rauchen und offenes Feuer

Das Rauchen ist nur in den dafür vorgesehenen Räumen erlaubt.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass aus Sicherheitsgründen jegliches offene Feuer (Kerzen, Duftlampen...) auf den Stationen verboten ist.

Rückmeldungen und Beschwerden

Wir sind für jede Rückmeldung, ob Kritik oder Lob dankbar. Jeder Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin nimmt Beschwerden entgegen, auf den Stationen liegen außerdem entsprechende Bögen aus.

Übergreifend zuständig ist Herr Biebel, Pflegedienstleiter, Pfalzkllinikum Kaiserslautern.

Weiterhin ist der Patientenforsprecher donnerstags im Hause und geht am Morgen über die Stationen (bitte entsprechende Aushänge beachten).

Für schriftliche Mitteilungen gibt es auf jeder Station und im Empfangsbereich der Klinik auch einen Briefkasten.

Seelsorge und Kirche

Seelsorger beider christlicher Konfessionen sind in die Betreuung der Patient*innen auf Wunsch einbezogen. Die jeweiligen Gottesdiensttermine sind auf den Stationen ausgehängt. Gerne vermitteln wir Ihnen auch Kontakte zu anderen Glaubensgemeinschaften.

Straftaten

Jegliche Form von körperlicher Gewalt, Androhung von Gewalt oder Sachbeschädigung ist verboten und wird grundsätzlich zur Anzeige gebracht.

Jede Form von Gewaltverherrlichung durch Zeigen von Schriftzügen oder Symbolen oder durch Zitate und Lieder ist verboten. Ebenso werden menschenfeindliche, diskriminierende oder übergriffige Äußerungen und Handlungen – einschließlich sexistischem oder sexualisiertem Verhalten – nicht toleriert und gegebenenfalls zur Anzeige gebracht

Suchtmittel und gefährliche Gegenstände

Wir behandeln auch suchtmittelabhängige Patienten. Bitte verstehen Sie, dass wir im Pfalzkllinikum das Einbringen und den Konsum von Alkohol, Cannabis oder anderen Suchtmitteln während der gesamten Aufenthaltszeit nicht erlauben können.

In Ausnahmesituationen kann es außerdem notwendig sein, dass das Personal den Besitz von Gegenständen, die dazu genutzt werden können sich selbst oder anderen zu schaden, einschränken muss. Dies kann z. B. auch Gürtel, Schnürsenkel oder Taschenmesser betreffen.

Tiere

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Haustiere in den Gebäuden nicht erlaubt sind. In besonderen Einzelfällen sind Ausnahmen möglich, bitte sprechen Sie das Personal an.

Hunde sind auf dem Klinikgelände an der Leine zu führen.

TV und Hifi Geräte

Zur Unterhaltung und Information stehen Ihnen die Geräte in den Gemeinschaftsräumen der Stationen zur Verfügung. Aus Rücksicht auf die anderen Patient*innen bitten wir Sie, auf das Mitbringen von größeren Geräten zu verzichten.

Umweltschutz

Umweltschutz ist aktiver Gesundheitsschutz. Unterstützen Sie uns bitte bei der Trennung und Rückführung von wiederverwertbarem Abfall und nutzen Sie die farblich gekennzeichneten Müllbehälter.

Verlassen des Klinikgeländes

Natürlich steht Ihnen und Ihren Besuchern auch die Umgebung bzw. die Stadt Kaiserslautern für Spaziergänge zur Verfügung. Wir bitten Sie aber Ihren Ausgang mit den Mitarbeiter*innen auf Station abzusprechen.

Werbung, Spendensammeln...

Im Pfalzkllinikum ist es nicht gestattet, Werbematerial zu verbreiten, zu betteln oder Spenden zu sammeln.

Wertgegenstände, eingebrachtes Gepäck und Fundsachen

Bringen Sie möglichst keine Wertgegenstände mit zur Behandlung. Nutzen Sie die Möglichkeit, Wertgegenstände im Stationszimmer abzugeben.

Für abhanden gekommene Wertgegenstände kann ansonsten keine Haftung übernommen werden.

Im Stationszimmer können Sie einen Schlüssel zu Ihrem Kleiderschrank gegen ein Pfand von 10 € erhalten.

Bitte denken Sie daran, Ihr Gepäck wieder mitzunehmen. Zurückgelassene Gegenstände können wir nur für eine kurze Zeit aufbewahren.

Aufgrund der Verschiedenheit unserer Behandlungsangebote und Einrichtungen sind viele Einzelheiten ergänzend zu dieser Hausordnung in Stationsordnungen geregelt.

Weitere Informationen erhalten Sie vom Stationspersonal.

Wir wünschen Ihnen einen guten Aufenthalt im Pfalzkllinikum.

Dr. Gudrun Auert
Chefärztin

Sascha Biebel
Pflegedienstleiter